

GR Univ. Prof. Dr. Daisy KOPERA, MBA

15.11.2018

ABÄNDERUNGSANTRAG

Betr.: Dringlicher Antrag der KPÖ betreffend Drehscheibe für Beratung von Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen, eingebracht von GR Sigrid Zitek

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Das Sozialamt der Stadt Graz arbeitet gerade unter dem Arbeitstitel „Helpdesk“ an einer neuen Konzeption. Dieser Helpdesk für die Behindertenhilfe soll im Sommer 2019 in Betrieb gehen und soll als zentrale Anlaufstelle für alle Menschen mit Behinderung und deren Angehörige zur Verfügung stehen. Es sollen sämtliche Anfragen gebündelt und Erstinformationen gegeben werden.

Desweiteren hat in diesem Zusammenhang im Frühjahr dieses Jahres die für Soziales zuständige Landesrätin Mag. Doris Kampus angekündigt regionale Inklusionszentren aufzubauen. Diese sollen die bestehenden Angebote vernetzen und maßgeschneiderte, umfassende Informationen für Betroffene und Angehörige der Behindertenhilfe anbieten. Die Stadt Graz hat sich als Pilotregion für ein solches Zentrum angeboten. Leider wurde von Landesseite diesem Wunsch nicht entsprochen, sondern das erste Zentrum dieser Art in Voitsberg errichtet. Dies obwohl beinahe 50 Prozent der Menschen mit Behinderung in der Steiermark in Graz wohnhaft sind.

Daher stelle ich namens des ÖVP-Gemeinderatsclubs zum rubrizierten Dringlichen Antrag folgenden

Abänderungsantrag:

Der Gemeinderat der Stadt Graz möge beschließen:

„Die für Soziales zuständige Landesrätin Mag. Doris Kampus wird aufgefordert, ein solches Inklusionszentrum in der Stadt Graz zu realisieren.“